



Süddeutsche Meisterschaften

Bei den 67. Süddeutschen Meisterschaften im Schwimmen schlägt Fabian Schneider den deutschen Jahrgangsmeister über 50 Meter Freistil und holt sich Gold, Manuel Heimpel gewinnt Silber über 50 Meter Schmetterling in der offenen Klasse.

In Sindelfingen und Ingolstadt am letzten Wochenende ging es um Titel und Medaillen und bei den Jahrgänge 1997 und jünger auch um die letzte Möglichkeit zur Qualifikation für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften (DJM), die in vier Wochen in Berlin stattfinden. Fabian Schneider (1998), Manuel Heimpel, Julian Spieler und André Franke reisten mit Trainer Magnus Tulburean nach Sindelfingen, David Wieland (2001) ging in Ingolstadt an den Start begleitet von Harry Schlichte.

Über 50 Meter Schmetterling waren in Sindelfingen am Samstagmorgen gleich drei Ravensburger am Start. Heimpel qualifizierte sich mit einer Zeit von 25,03 Sekunden als schnellster Schwimmer der Vorläufe für das Finale, Spieler wurde Elfter mit 25,95 Sekunden und Schneider war mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 26,33 Sekunden Viertschnellster in seinem Jahrgang. Im Finale am Nachmittag blieb Heimpel etwas hinter seiner Vorlaufzeit zurück. Paulus Schön aus Chemnitz siegte in 25,02 Sekunden und Heimpel gewann mit einer Zeit von 25,33 Sekunden die Silbermedaille in der offenen Klasse.

Über 100 Meter Freistil unterbot Julian Spieler mit 52,98 Sekunden das erste Mal die 53 Sekunden, er wurde mit dieser Zeit Zehnter. Schneider wurde über diese Strecke Sechster im Jahrgang 1998 mit 53,69 Sekunden, Heimpel schlug nach 54,01 Sekunden an. Andre Franke wurde über 50 Meter Brust mit einer Zeit von 31,10 Sekunden vierundzwanzigster. Zum Ende des Wettkampftages ging es für die vier Ravensburger in der 4 x 100 Meter Freistil Staffel dann noch einmal um eine Medaille. Nach den ersten beiden Schwimmern lag unsere Staffel noch auf dem dritten Platz, dann schnappten die Freiburger Schwimmer sich aber den Podestplatz und unsere Jungs platzierten sich mit guten Einzelleistungen in einer Zeit von 3:34,92 Minuten auf dem vierten Rang.

Am Sonntag wurde zuerst über 100 Meter Schmetterling gestartet. Spieler beendete die Vorläufe mit der viertschnellsten Zeit von 57,28 Sekunden, im Finale war er dann noch einmal 28 Hundertstel Sekunden schneller und wurde Fünfter. Heimpel schlug mit 58,01 Sekunden als Dreizehnter an.

Der Höhepunkt am Sonntag war aus Ravensburger Sicht aber der Vorlauf über 50 Meter Freistil. Fabian Schneider, der letztes Jahr bei den deutschen Jahrgangsmeisterschaften die Bronzemedaille geholt hatte, schlug in einem packenden Rennen den amtierenden Deutschen Jahrgangsmeister mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 23,69 Sekunden. Er sicherte sich nicht nur den Titel des Süddeutschen Jahrgangsmeisters, sondern machte auch deutlich, dass er bei der den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften Ende Mai mit um den Titel schwimmen wird. In der offenen Klasse wurde Schneider im Finale dann Sechster, er war nicht mehr ganz so schnell wie im Vorlauf am Vormittag. Über die 4 x 100 Meter Lagen wurde die Ravensburger Staffel am Ende eines langen Wettkampfwochenendes Sechster, hier zeigte insbesondere Franke über 100 Meter Brust eine starke Leistung.

In Ingolstadt war David Wieland über fünf Strecken mit einer Verletzung am Sprunggelenk **gestartet**. Über 200 Meter Schmetterling war er bei seinem letzten Start am Wochenende mit einer Zeit von 2:19,70 Minuten gemeldet, er unterbot diese Zeit trotz Verletzung um eineinhalb Sekunden, wurde mit 2:18,21 Minuten Sechster. Die schnellsten dreißig deutschen Schwimmer jedes Jahrgangs qualifizieren sich für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften, Wieland belegt mit siebzehn Hundertstel Rückstand den undankbaren einunddreißigsten Platz und verpasst ganz knapp einen Start in Berlin.